Mitteilung:

Der Umweltausschuss hatte die Verwaltung in seiner Sitzung am 19.05.2015 beauftragt, den Förderantrag auf Bewilligung von Landesmitteln bei der Bezirksregierung Köln zu bekräftigen. Der Förderantrag solle die Bekämpfung der Stauede an Sieg und Agger umfassen und es solle der Herbizideinsatz ermöglicht werden. Der Förderantrag v. 18.12.2014 incl. Anschreiben an die Bezirksregierung Köln ist in der Anlage.

Mit ebenfalls angefügtem Schreiben v. 10.06.2015 habe ich die Bezirksregierung über die Beschlüsse des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft informiert und um eine baldige Bescheidung des Förderantrages gebeten. Eine Antwort ist bisher nicht erfolgt.

Das ehrenamtliche Engagement zur Bekämpfung der Herkulesstaude an der Sieg wurde unter der Voraussetzung unterstützt, dass die Eigentümer der Flächen ihre Zustimmung zum Betreten geben und die Maßnahmen von den Umweltbeauftragten der Kommunen koordiniert werden. Es wurde mit Hinweis auf die Gesundheitsgefährdung und den fachgerechten Umgang mit der Pflanze darauf hingewiesen, dass eine Haftung bei eventuellem unsachgemäßem Umgang mit der Herkulesstaude ausgeschlossen werde.

(Schwarz)